

Diesem Anspruch wurde die Veranstaltung in mehrerer Hinsicht gerecht. Sowohl die Vorträge als auch die Podiumsdiskussion machten deutlich, daß es bereits eine Reihe von vorbildlichen Bemühungen gibt (z. B. die Biotopschutzaktion des ÖNB-Pinzgau, das im Entstehen begriffene Alternativ-Technologiezentrum, kulturelle Initiativen wie der Verein „Tauriska“, die ARGE Pinzgauer Lehrer, etc.).

Allerdings gibt es auch noch eine Vielzahl von zum Teil gravierenden Mängeln (unkoordinierter Personen- und Güterverkehr, „E-Mastenwald“, Bau überdimensionierter „Bettenburgen“, geplante weitere Biotopzerstörung etwa durch Ausweitung der Scheelith-Deponie, Klärschlammausbringung, u.a.m.).

Im Angesicht dieser Tatsachen – so war die Tendenz der Diskussionsbeiträge – kann derzeit von einer echten Vorbildregion noch nicht gesprochen werden. Ermutigend ist aber, daß zumindest gute Ansätze hierfür zu erkennen sind.

Als besonders erfreulich wurde von allen Teilnehmern am 36. Österreichischen Naturschutztag das großartige und kritische Engagement der Pinzgauer Schulen (Auseinandersetzung mit EG, Dorfgestaltung, Müll, Biotop- und Artenschutz) aufgenommen.

Eine Exkursion in das beeindruckende, einzigartige Rotmoos im Ferleital bildete einen der Höhepunkte des Naturschutztages. Das faszinierende landschaftliche Erlebnis wurde aber den Teilnehmern verleidet, da im mit Schranken abgesperrten Ferleital ein außerordentlich reger und rücksichtsloser Taxi-Bus-Verkehr herrschte, der zahlreiche Schifahrer (Sportler?) aus dem Tal herausbeförderte und die Wanderer immer wieder in Staubwolken einhüllte. Diese Art von Sportausübung und -verständnis ist keinesfalls vorbildlich und dem eigentlichen Sportler (Wanderer) kann man unter solchen Bedingungen nur empfehlen, das Tal zu meiden.

Auszeichnungen

Im Rahmen des Naturschutztages wurden einer Reihe von Persönlichkeiten, die sich für die Erhaltung der Pinzgauer Landschaft verdient gemacht haben, Dankesurkunden überreicht.

An Herrn **Johann Kapeller** (im Bild rechts mit OSR Feri Robl) wurde das Goldene Ehrenzeichen, an Herrn **Heinrich Brennstainer** das Silberne Ehrenzeichen des ÖNB für ihre wirkungsvollen Biotopschutzaktivitäten verliehen.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 1992

Band/Volume: [1992 3](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Auszeichnungen 69](#)